

Freitag, 20. September 2019, Münchner Merkur - Nord / Termine

Der Grasbrunner Bauhof fährt mit Strom



Langsam aber stetig steigt die Zahl der E-Autos im Landkreis. Die Gemeinde Grasbrunn hat E-Mobile für den Bauhof angeschafft. Bürgermeister Klaus Korneder (r., SPD) und Sebastian Stüwe (7.v.l.), Geschäftsführer der Grasbrunner Projektentwicklungs- GmbH & Co. KG, übergeben drei E-Fahrzeuge an die Mitarbeiter der Gemeinde. Dabei handelt es sich um Streetscooter, die ursprünglich für den Zustellbetrieb der Deutschen Post entwickelt wurden.

Mit der Bestellung leistet die Gemeinde Grasbrunn einen Beitrag zur Energiewende, heißt es in einer Pressemitteilung. Auf die beiden Pickups können 720 Kilo, beziehungsweise 890 Kilo aufgeladen werden. Sie verstärken den Bauhof im Bereich Abfallentsorgung und Straßenunterhalt. Der geschlossene Kasten wird im Auftrag der Gemeindewerke im Bereich Trinkwasserversorgung unterwegs sein. Die E-Mobile

haben eine Reichweite von etwa 100 Kilometern. Das reiche für den Einsatz in der Gemeinde völlig aus, heißt es aus dem Rathaus. Foto: Gemeinde Grasbrunn